

Jungen 19 Bezirksklasse Ost

KSV Hoheneck III : TTV Erdmannhausen II
Samstag, 02.03.2024, 11:00 Uhr

Hoyer fixiert zwei Punkte für den KSV Hoheneck III

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des KSV Hoheneck III in der Jungen 19 Bezirksklasse Ost gegen den TTV Erdmannhausen II durch. Das Spiel am Samstagvormittag dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde insbesondere durch das untere Paarkreuz entschieden. Hoyer und Frederic errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Quante / Schaarschuh ihr 3:2 gegen Storz / Stutte feiern konnten. Hoyer / Frederic hatten im Anschluss ihre Gegner Henze / Feil beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Thomas Quante besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marlon Lautenschläger noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Beim 4:11, 4:11, 4:11 gegen Benjamin Storz fand wiederum Darian Schaarschuh von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Juri Frederick Hoyer überzeugte im Einzel gegen Lasse Feil, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Wenig Chancen ließ Silvestre Frederic nachfolgend beim 11:2, 11:4, 11:7 seinem Gegner Dennis Henze. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des KSV Hoheneck III und des TTV Erdmannhausen II in die Box. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Thomas Quante letztlich auf Lager, um Benjamin Storz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Quante somit bei 11 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Storz ein 10:0 ausweist. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Darian Schaarschuh und Marlon Lautenschläger, ehe sich der Gastspieler mit 4:11, 4:11, 11:9, 15:13, 9:11 durchsetzte und Schaarschuh ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Juri Frederick Hoyer wehrte eine 1:0 Satzführung von Dennis Henze ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Silvestre Frederic gegen Lasse Feil nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 13:11, 11:8 nicht verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:1 (Frederic) und 3:11 (Feil). Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht der KSV Hoheneck III am 23.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Asperg, während der TTV Erdmannhausen II am 16.03.2024 gegen den TV Markgröningen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

KSV Hoheneck III

Doppel: Quante / Schaarschuh 1:0, Hoyer / Frederic 1:0

Einzel: T. Quante 1:1, D. Schaarschuh 0:2, J. Hoyer 2:0, S. Frederic 2:0

TTV Erdmannhausen II

Doppel: Storz / Stutte 0:1, Henze / Feil 0:1

Einzel: B. Storz 2:0, M. Lautenschläger 1:1, D. Henze 0:2, L. Feil 0:2